

PRESSEMITTEILUNG

## **HyExpert: Wasserstoffregion Südostniedersachsen formiert sich**

**Regionale Wirtschaft, Politik und Wissenschaft diskutieren  
konzeptionelle Ansätze und deren Umsetzungspotenziale in  
der Region**

Helmstedt, 16. Februar 2023. 75 Vertreterinnen und Vertreter regionaler Unternehmen und Institutionen kamen heute im Gründungs- und Unternehmenszentrum Helmstedt zur Auftaktveranstaltung der Wasserstoffregion Südostniedersachsen zusammen. Sie wollen das Zukunftsthema Wasserstoff gemeinsam vorantreiben. So schaffen sie wertvolle Synergien, da sie ihre lokalen Ideen vereinen und eine regionale Strategie auf den Weg bringen. Ziel ist es, einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft zu leisten. Erste Impulse gab es heute zu den Projektinhalten sowie über das Förderprogramm „HyLand - Wasserstoffregionen in Deutschland“ und die norddeutsche Wasserstoffstrategie im Kontext der HyExpert-Projekte. Anschließend arbeiteten die Teilnehmenden aktiv an den Themen Dachmarkenentwicklung, regionale Wasserstoffwertschöpfungsketten sowie Tankstelleninfrastruktur für Wasserstofffahrzeuge. Das HyExpert-Förderprojekt „Wasserstoffregion Südostniedersachsen“ startete im Dezember 2022. Daran beteiligt sind der Landkreis Helmstedt als federführende Gebietskörperschaft, die Wirtschaftsregion Helmstedt GmbH, die Allianz für die Region GmbH, das Fraunhofer-Institut für Schicht- und Oberflächentechnik IST und die IAV GmbH. Die Partner wollen gemeinsam bis Ende des Jahres ein ganzheitliches Konzept entwickeln.

Nach der Begrüßung durch Gerhard Radeck, Landrat des Landkreises Helmstedt und Fabian Degen, zuständig für den Technologietransfer der Wirtschaftsregion Helmstedt hob Wirtschaftsminister Olaf Lies in einer Video-Grußbotschaft hervor, wie wichtig die regionale Vernetzung bei diesem Thema ist: „Wir haben unglaublich viele gute Unternehmen,

Initiativen und Partner im Bereich der Wasserstoffwirtschaft. Jeder für sich allein mag gut sein, aber der Erfolg entsteht dann, wenn wir sie miteinander vernetzen, wenn wir regionale Lösungen aufzeigen“, sagte Lies, der sich auf Ideen jeder Art freut, aus der bestenfalls viele neue Projekte entstehen.

Nach der Begrüßung gab es jede Menge Input: Alexander Gehling, Programm Manager Wasserstoff und Brennstoffzelle der NOW GmbH, sprach über das Programm HyLand–Wasserstoffregionen in Deutschland und Erkenntnisse aus der ersten Phase der Regionenförderung.

Worum es im Projekt genau geht, welche Ziele sich die Beteiligten gesetzt haben und wie der aktuelle Stand derzeit ist, darüber referierten Thomas Ahlswede-Brech, Programmleiter Wirtschaft und Mobilität der Allianz für die Region, Christoph Imdahl, Gruppenleiter Nachhaltige Fabrikssysteme und Life Cycle Management vom Fraunhofer IST und Dr. Ingmar Hartung, Team Leader Infrastructure & Electrolysis der IAV GmbH. Wie die norddeutsche Wasserstoffstrategie im Kontext der HyExpert Region Südostniedersachsen zu verstehen ist, erklärte Lars Bobzien vom Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung.

Im Anschluss wurden die Teilnehmenden aktiv und brachten ihre Ideen und Ansätze in die drei Themenfelder Dachmarkenentwicklung, regionale Wasserstoffwertschöpfungsketten sowie Tankstelleninfrastruktur für Wasserstofffahrzeuge ein. Sie diskutierten dabei zum Beispiel, welchen Nutzen eine Dachmarke und Geschäftsstelle hat, welche Erzeugungspotentiale sie für regionale Wertschöpfungsketten sehen und welche Herausforderungen die Umstellung auf wasserstoffbetriebene Fahrzeuge mit sich bringt. Im Anschluss wurden die Gedanken sortiert und bewertet. Diese Ergebnisse sind Basis für drei weitere Workshops, in denen die Beteiligten diese Themen in den kommenden Wochen weiter vertiefen und zu regionalen Lösungen konkretisieren werden.

#### **Hintergrundinformationen**

„HyLand – Wasserstoffregionen in Deutschland“ ist ein 2019 vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) ausgerufenen Wettbewerb, der sich bereits in der zweiten Runde befindet. HyLand motiviert Akteure in allen Regionen Deutschlands Konzepte mit Wasserstoffbezug zu initiieren, zu planen und umzusetzen. Ziel des Wettbewerbs ist es, die innovativsten und erfolgversprechendsten regionalen Konzepte zu identifizieren und zu fördern.

HyStarter, HyExperts und HyPerformer – Potentiale von Wasserstoff entdecken und umsetzen  
Aus über 200 Konzeptanmeldungen aus ganz Deutschland wurden in der ersten Runde von HyLand (HyLand I) Konzepte in drei Kategorien mit unterschiedlichen Zielsetzungen und Förderschwerpunkten ausgewählt.

Im Rahmen von HyLand II wurden im September 2021 30 weitere Kommunen und Regionen als HyStarter bzw. HyExperts ausgezeichnet. Dazu zählte der Landkreis Helmstedt mit Südostniedersachsen. Als Teil des Netzwerks von HyLand werden die Regionen mit den entsprechenden Förderinstrumenten und Netzwerken bei der Erstellung von regional integrierten Konzepten zur Einführung von Wasserstoff und Brennstoffzellentechnologie im Verkehr unterstützt und begleitet.

### **Pressekontakt**

Allianz für die Region GmbH | Pressesprecherin | Sibille Rosinski  
Telefon: 0531 1218-154 | Telefax: 0531 1218-124  
Mobil: 0173 5406110 | E-Mail: [sibille.rosinski@allianz-fuer-die-region.de](mailto:sibille.rosinski@allianz-fuer-die-region.de)

### **Gesellschafter der Allianz für die Region GmbH**

Arbeitgeberverband Region Braunschweig e.V., FUNKE Medien Niedersachsen GmbH, IG Metall SüdOstNiedersachsen, Industrie- und Handelskammer Braunschweig, Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg, Landkreis Gifhorn, Landkreis Goslar, Landkreis Helmstedt, Landkreis Peine, Landkreis Wolfenbüttel, Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG, Öffentliche Versicherung Braunschweig, Regionalverband Großraum Braunschweig, Salzgitter AG, Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg, Stadt Braunschweig, Stadt Salzgitter und Stadt Wolfsburg, Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg, Volkswagen Financial Services AG, Wolfsburg AG